



Hotelmarkt Baden-Württemberg

Ehemaliges Gefängnis wird zu Hotel

Ein Hotel in einem ehemaligen Gefängnis? Das gibt es ab 30. September in Offenburg (Baden-Württemberg). Dort eröffnet das Hotel mit dem ironischen Namen Liberty (Freiheit), das zu den Design Hotels gehört.

Das Hotel Liberty verfügt über 38 Zimmer und Suiten und erstreckt sich über zwei historische Gebäude von 1840 beziehungsweise 1845, die mit einem modernen Glaskubus verbunden wurden. Noch bis 2009 haben die Gebäude als Gefängnis der Stadt gedient. Ab Herbst 2017 begrüßen Hoteldirektor Marc Aeberhard und sein Team dort Gäste aus aller Welt.

Für das Design zeichnet das Büro Knoblauch verantwortlich. Die Backsteinarchitektur wird durchbrochen von weiten Fluren, zehn Meter hohen Glasfassaden und in Szene gesetzten Accessoires. Die Zimmer und öffentlichen Bereiche sind elegant und modern gestaltet. In den Bädern erwartet den Gast Innovationen aus dem Haus AXOR Hans Grohe. Leseratten können sich über eine überdimensionale Bücherwand mit mehr als 3000 Titeln freuen. Für das Restaurant wird der gebürtige Franzose Jeremy Biasiol (37), der nach zahlreichen Jahren bei und mit Alain Ducasse (z.B. The Essex House, New York) seinen ersten Stern in Hong Kong erkochte, bevor es ihn ins Jade on 36 im Shangri-La Pudong (Shanghai) zog, verantwortlich zeichnen.